

Das ca. 30 Hektar große Gelände befindet sich im alten Luftschiffhafen, am Ufer des Templiner Sees. Hier vereinen sich Training, Lernen und Freizeit zu einem beeindruckenden Leistungspaket. Hervorragend ausgestattete Sporthallen, eine Schwimmhalle, Sportplätze und Trainingsanlagen, Schule und Internat, Mensa und OSP-Serviceeinrichtungen ermöglichen kurze Wege und ein hocheffektives Training.

Es ist Standort diverser Bundesstützpunkte (BSP), Landesstützpunkte (LSP) und leistungssporttragender Vereine.

Erstklassige Bedingungen für unsere Sieger von morgen!

MBS Arena

Die MBS Arena ist die moderne Multifunktionsarena in Sportpark Luftschiffhafen. Neben zwei Dreifeld-Spielhallen gibt es eine Judohalle, eine Fechthalle mit 8 Bahnen, moderne Krafträume und eine Physiotherapie. Die Haupthalle der MBS Arena bietet bei Veranstaltungen bis zu 3.000 Personen Platz.

Kanustützpunkt

Sowohl Spitzenathleten - Olympiasieger, Welt- und Europameister - als auch eine Vielzahl talentierter Sportschüler haben am Bundes- und Landesstützpunkt Kanu Rennsport sowie im KCP ihr Trainingsdomizil.

Die weltweit einmalige Kanu-Gegenstromanlage ist zentrale Diagnostikeinrichtung für den Deutschen Kanu-Verband. Spitzentechnologie und jahrzehntelange Erfahrung der sportwissenschaftlichen Arbeit - damit können wir den Athleten und Trainern alle konditionellen und technisch-koordinativen Möglichkeiten für die Entwicklung von sportlichen Leistungen mit Weltniveau aufzeigen.

Roland Rauhe und Tim Wieskötter sowie Katrin Wagner-Augustin und Fanny Fischer sind mit ihren Ergebnissen bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften Beispiele für die systematische und wiederholbare Entwicklung internationaler Topleistungen. Trainiert werden sie von ausgewiesenen Experten - den Bundestrainern Rolf-Dieter Amend und Eckehardt Sahr.

Leichtathletikhalle und Stadion

Sowohl in der Halle als auch in den Außenanlagen sind moderne Trainingsmöglichkeiten für alle Disziplinen der Leichtathletik vorhanden. Ein spezielles Wurf-/ Stoss-Trainingsgerät, ein extrabreites gelenkschonendes Spezial - Laufband für Training und Diagnostik sowie leichtathletikspezifische Krafttrainingsräume komplettieren das Angebot.

Bundesweiter Schwerpunkt ist die Disziplingruppe Laufen/Gehen. Diese Athleten trainieren gern auch auf Strecken in den umliegenden Wäldern.

Bundestrainer mit eigener olympischer Erfahrung, wie Ronald Weigel oder Jürgen Schult, stehen gemeinsam mit weiteren A- lizenzierten Trainer unter der Führung des Stützpunktleiters Kai-Uwe Meier den Aktiven im Trainingsprozess zur Seite. Basis der Potsdamer Leichtathletik ist der SC Potsdam - zugleich größter Sportverein im Land Brandenburg.

Ruderstützpunkt

Das Gelände an der Pirschheide ist das Trainingsdomizil vom talentierten Sportschüler bis hin zum Hochleistungsruderer. Hier findet man effektiv ausgestattete Kraft- und Ergometerräume sowie ein hochmodernes Rudermessbecken. Zusammen mit den eingemessenen und markierten Strecken auf dem Templiner See und weiteren kilometerlangen Strecken auf den angrenzenden Gewässern existiert hier ein paradiesisches Trainingsrevier für die Ruderer. Den Beweis dafür zeigt die weltbeste Skullerin aller Zeiten - Kathrin Boron.

Schwimmhalle

Solo auf der Lang- oder Kurzbahn (50- x 25-m-Becken), in Kombination mit Krafttraining oder spezifischer Gymnastik, im Schwimmen haben Talente in Potsdam alle Möglichkeiten sich zu entwickeln. Ihre Start- und Wendetechnik wird durch Unterwasserfenster mittels Videoaufzeichnungen analysiert und optimiert. Als besonderes Highlight ist für Diagnostik und Training die Hypoxie-Schwimm- Gegenstromanlage nutzbar. Hier werden Schwimmleistungen unter Laborbedingungen absolviert.

In der 3-fach Kombination (Triathlon) ist Schwimmen die Startdisziplin. Nach 1500m Freiwasserschwimmen folgen 40 km auf dem Rennrad und 10 km Lauf (Olympische Distanzen). Auch für diese Sportart findet sich in Potsdam alles: Schwimmtraining in der Halle oder im Templiner See, Radtraining in und um Potsdam sowie Lauftraining in den angrenzenden Wäldern.

In der 5-fach Kombination gehört Schwimmen mit Fechten, Pistolenschießen, Reiten und dem

Geländelauf zu der Sportart, die Pierre de Coubertin für die Olympischen Spiele der Neuzeit extra neu entwickelt hat- dem Modernen Fünfkampf.

Alle Teildisziplinen können im Sportreal Luftschiffhafen trainiert werden, nur das Reiten findet im Potsdamer Umland statt. Unter Anleitung der mehrfachen erfolgreichen Teilnehmerin der Olympischen Spiele, Welt- und Europameisterschaften, der heutigen Bundes- und Landestrainerin, Kim Raisner, können eigene Talente als Quereinsteiger aus anderen Sportarten hier ihr Talent entfalten. Heimatverein für die Athleten dieser drei Sportarten ist der OSC Potsdam.

Fußballtrainingsstätte

Eine Vielzahl der aktuellen DFB-Nationalspielerinnen trainieren im Sportpark Luftschiffhafen. Rasentrainingsplatz, Kunstrasentrainingsplatz und Dreifeldhalle bieten optimale Möglichkeiten für die fußballerische Entwicklung. DFB-Stützpunkt, Landesstützpunkt Fußball/weiblich und die Sportschule, die den DFB-Titel "Eliteschule des Fußballs" trägt, sind ein Eldorado für fußballspielende Mädchen und Frauen aus allen Bundesländern.

Als Erstligist, mehrfacher deutscher Meister und Pokalsieger sowie UEFA-Pokalsieger bietet der 1. FFC Turbine Potsdam für diese Talente hervorragende Bewährungschancen.